

„Dee Rothuisspatze“

Es gilt wellich genung Kultur in Hifäld. Ein Lesung noach de anner, des Woch ein Kaberettist on dee nächste Lesungen woarte schun. Nächsten Sonndich wird e näi Uiss-tellung im Museum Modern Art uffgemoacht on des geht dee nächste Woche so widderscht, Madil-de.

Doa kann mer sich net beschwer, es wär nisch los in oser Stoadt, Max. Wichtig es aber au, mer moss schun hingeh. Dann kret mer´s au mit.

„Sharing – Wirklich alles teilen?“

HÜNFELD. Der Bestseller-Autor Arno Strobel präsentiert am Dienstag, 19. Oktober, um 20 Uhr im Alten Lokschuppen sein brandneues Buch „Sharing – Willst du wirklich alles teilen?“. Innerhalb der Reihe „Leseland Hessen“ ist er zu Gast in Hünfeld. Arno Strobel liebt Grenzerfahrungen und teilt sie gern mit seinen Lesern. Deshalb sind seine Thriller wie spannende Entdeckungswelten zu den dunklen Winkeln der menschlichen Seele und machen auch vor den größten Urängsten nicht Halt. Alle seine bisherigen Thriller waren Bestseller, Ende September ist sein neues Werk „Sharing“ erschienen, das der Autor aus der Nähe von Trier nun in Hünfeld vorstellt. Im neuen Buch geht es um das moderne teilen, daraus entwickelt sich eine spannende Handlung.

Fokus auf Familie

Lesung mit Kunrath im Lokschuppen

HÜNFELD. Eine erfrischende Lesung hat Autorin Barbara Kunrath den Zuhörern im Alten Lokschuppen in Hünfeld geboten. Innerhalb der Reihe „Leseland Hessen“ stellte sie ihren neuen Roman „Wir für uns“ vor, der Ende Juli erschienen ist.

„Der Fokus in meinen Büchern liegt immer auf der Familie“, erklärte Barbara Kunrath, die in Limburg lebt. „Familie ist unsere Prägung, jeder von uns hat ein emotionales Päckchen zu tragen.“ So ist es auch in ihrem neuen Roman, bei dem sie mit feiner Beobachtung und Gefühl über zwischenmenschliche Beziehungen schreibt. In ihrem Buch „Wir für uns“ stellt sie den unverhofften Lebensmut zweier Frauen in den Fokus.

Worum geht es in dem Roman? Josie ist schwanger von Bengt, der schon eine Familie hat und kein Kind mehr möchte. Aber was möchte Josie? Sie ist Anfang 40 und ihre Wünsche hat sie immer auf „später“ aufgeschoben. Die andere Hauptfigur ist Kathi, deren Mann Werner nach 50 gemeinsamen Jahren plötzlich gestorben ist. Auch Kathi hat so

Ein guter Botschafter für das Dorf

Dammersbacher Blaskapelle feierte ihr 100-jähriges Jubiläum / Musiker mit Leidenschaft

DAMMERSBACH. Mit einem Gottesdienst auf dem Kirchplatz und einem anschließenden Beisammensein feierte die Blaskapelle Dammersbach ihr 100-jähriges Jubiläum. Vorsitzender Werner Fey machte dabei deutlich, dass es gerade die Leidenschaft für Musik sei, die die Aktiven 100 Jahre zusammengeführt habe.

In seiner Predigt dankte Pater Uwe Barzen, dass die Musikkapelle auch kirchliche Anlässe immer wieder verschönert habe. Es sei schon erstaunlich, dass ein 450 Seelen zählendes Dorf eine so stattliche Kapelle habe.

Bürgermeister Benjamin Tschesnok bedauerte, dass die Kapelle angesichts der Corona-Pandemie ihr Jubiläum nicht mit einem zünftigen Fest begehen könne. Es sei trotzdem ein herausragendes Ereignis für die Dorfgemeinschaft. Der Bürgermeister überreichte dem Vorsitzenden Werner Fey eine Jubiläumsgabe. Die Ortsgemeinschaft, aber auch die gesamte Stadt Hünfeld seien dankbar für all das Schöne und Gute, mit dem die Blaskapelle ihre Zuhörer immer wieder erfreut habe. Die Blaskapelle sei ein wohlklingender Botschafter für das Dorf.

Für den Kreis- und Stadtmusikverband Fulda gratulierte dessen Vorsitzender, Neuhofs Bürgermeister Heiko Stolz. Die Musiker seien durch alle Höhen und Tiefen der Geschichte einander verbunden geblieben und seien gut aufgestellt für die Zukunft, befand der Vorsitzende. Musik könne Wunder



Mit einem Festgottesdienst auf dem Kirchplatz und einer anschließenden Feierstunde beging die Blaskapelle Dammersbach ihr 100-jähriges Bestehen.

vollbringen und Seelen heilen. Die Freude, die Musiker schenken, komme ins eigene Herz zurück.

Für den Musikbund Vorderhön gratulierte Stefan Meyer. Er sagte, dass das Erntedankfest und Blasmusik zusammen gehörten. Wenn das Dorf einen harmonischen Klangkörper habe, dann sei das gut für das ganze Dorf. Er sprach den Dammersbachern seinen Respekt dafür aus, dass sie sich als kleines Orchester immer wieder auf den Wertungs-spielen des Musikbundes präsentiert hätten. Die Gemeinschaft in Dammersbach funktioniere, darauf dürfte das ganze Dorf stolz sein, sagte Meyer.

Die Grüße und Glückwünsche für die Ortsgemeinschaft überbrachte Ortsvorsteher Uwe Walter, der sich freute, dass sich mittlerweile

viele Jugendliche in der Blaskapelle engagierten.

Werner Fey nutzte die Gelegenheit der kleinen Feier, sich beim Landkreis Fulda und der Stadt Hünfeld für die stete Förderung zu bedanken, aber auch für das gute Miteinander mit den örtlichen Vereinen. Die Leidenschaft, die die Musiker vor 100 Jahren zusammengeführt habe, sei bis heute die Basis eines funktionierenden Vereinslebens. Auch kulturell sei dies sicher eine Bereicherung für den Ort.

Für die örtlichen Vereine gratulierten Andreas Wiegand vom Sportverein, Uwe Kircher von der Feuerwehr und Susanne Ruschke von der Frauengemeinschaft.

Der Vorsitzende konnte anlässlich der Veranstaltung auch die neuen jungen Dirigenten des Orchesters vorstellen, Melanie und Stefan

Glotzbach. Sie haben das Amt von ihrem Vater Walter Glotzbach übernommen. Die Feierstunde schloss ab

mit der Dammersbacher Geburtstagspolka, die der verstorbene Ehrenvorsitzende, Leo Kalb, komponiert hatte.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfallambulanz

Die Hünfelder Helios St. Elisabeth Klinik Hünfeld verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Notfallambulanz mit Chirurgen, Internisten und Gynäkologen. Die Menschen in der Region können sich somit bei medizinischen Problemen 24 Stunden rund um die Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen an die Notfallambulanz der Klinik wenden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Fulda

Tel. (0661) 19292, Mo, Di, Do ab 19 Uhr bis 7 Uhr am nächsten Tag, Mi ab 14 Uhr Wochenende, Fr. ab 18 Uhr bis Mo. 7 Uhr

Apotheken-Notdienst:

Bereich Hünfeld / Altkreis Hünfeld:

Vom 09.10. – 15.10., Haune Apotheke, Haunetal

Zusätzlicher Apotheken-Notdienst von 10 bis 12.30 Uhr:

Sonntag, 10. Oktober, Kegelspiel Apotheke, Hünfeld

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst für den Bereich Hünfeld:

Ab sofort unter der **Servicenummer 0180/5607011** erreichbar. Die Sprechzeiten sind jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Diese Nummer ist gebührenpflichtig. Aus dem deutschen Festnetz kostet der Anruf 14 Cent/Minute und aus dem Mobilfunknetz max. 42 Cent/Minute.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

09.10. bis 10.10., Großtierpraxis Dr. Jahn-Falk/Dr. Bierhorst, Tel. 06657 919040, Kleintiere: Notdienst beim Haustierarzt zu erfragen, Samstag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr

Caritas-Sozialstation Hünfeld:

St.-Ulrich-Weg 1, Hünfeld, 36088 Hünfeld, Tel.: 0 66 52 / 7 33 24, Einsatzgebiet: Hünfeld mit allen Stadtteilen und die Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Rasdorf, Nüsttal und Hofbieber. Unsere Bürozeiten sind montags bis freitags von 7.30 bis 11.30 Uhr. 24 Stunden Bereitschaftsdienst. Außerhalb unserer Bürozeiten werden eingehende Anrufe an die jeweilige Bereitschaft weitergeleitet.

Wichtige Rufnummern:

Polizei	Tel. 1 10
Polizeistation Hünfeld	Tel. 9 65 80
Feuerwehr	Tel. 1 12
Ärztliche Notdienstzentrale Fulda, Wörthstr. 1	Tel. 1 92 92
Notarztwagen	Tel. 1 12
Krankentransport	Tel.: 06 61/19 - 2 22
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hünfeld	Tel. 9 67 00
HELIOS St. Elisabeth Klinik	Tel. 98 70
Stadtverwaltung Hünfeld	Tel. 18 00
Stadtwerke Hünfeld	Tel. 18 00
Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld	Tel. 18 00
Ortsgericht jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr	Tel. 90 89 981
Schiedsmann	Tel. 84 80
Weisser Ring, Außenstelle Fulda	Tel. (0 66 72) 91 87 11
Berater zum „Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen“, Matthias Müller, Kaninchenweg 4, Hünfeld,	Tel. 72050 oder 0175 3522155

Kirchengemeinden:

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus	Tel. 99 22 30
Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich	Tel. 26 65
Bonifatiuskloster	Tel. 9 40
Ev. Pfarramtsbüro Hünfeld	Tel. 23 85
Ev. Pfarramt I Hünfeld	Tel. 23 87
Ev. Pfarramt II Hünfeld	Tel. 27 96
Telefonseelsorge	Tel. (08 00) 1 11 01 11 oder 1 11 02 22

Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst und Krankentransport einschl. Notarztwagen DRK Hünfeld, Tel. (06 61) 1 92 22, Notruf 1 12

Das DRK informiert:

Erste-Hilfe-Lehrgänge für Führerscheinbewerber finden regelmäßig im DRK-Generationentreff Hünfeld, Mackenzeller Str. 19, statt.

Termine und weitere Infos unter Telefon 06652-96700

Caritasverband für Stadt und Landkreis Fulda e.V.:

Kirchplatz 3, 36088 Hünfeld, Telefon (0 66 52) 25 13. Fax (06 61) 2 42 83 09. Allgemeine Lebensberatung Sprechzeiten: Dienstag 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung. ußerhalb dieser Zeit auch: Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel. (06 61) 2 42 83 22.

Mobiler Pflegedienst Lebenslicht – die Pflegespezialisten

Hindenburgallee 17, 36088 Hünfeld, Telefon: (0 66 52) 74 80 07 / (01 51) 18 25 35 82 – 24 Stunden Rufbereitschaft. Beratung und Betreuung von Kranken und deren Angehörigen, Palliative Versorgung sowie Krankenhausnachsorge und Wundbehandlungen. Einzugsgebiet Hünfeld – Fulda und das Schlitzertal.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB) des Diakonischen Werks im Evangelischen Kirchenkreis Fulda, Am Anger 2 in Hünfeld (Erdgeschoss), Sprechzeiten nach Vereinbarung. Ansprechpartner: Evelyn Lilienfeld, Telefon (0661) 8388234, und Rainer Hoffmann, Telefon (0661) 8388235.

INFOS AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag: 8 bis 13 Uhr

Dienstag: 8 bis 13 Uhr 14.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 8 bis 13 Uhr

Donnerstag: 8 bis 19 Uhr

Freitag: 8 bis 13 Uhr

Ohne Voranmeldung, jedoch mit medizinischer Maske.

Weitere Infos unter Telefon (06652) 180-135, -136, 137 oder per Mail an buergerbuero@huenfeld.de.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

In der Stadtverwaltung im Museum Modern Art werden Besucher an der Pforte empfangen und können im Vorraum oder bei umfangreicheren Anliegen in einem Besprechungsraum in Kontakt mit den Sachbearbeitern kommen. Zutritt mit medizinischer Maske. Weitere Info unter Telefon (06652) 180-0.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs der Stadt Hünfeld:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Samstag: 10 bis 15 Uhr

Entgegengenommen werden Altpapier, Altglas, Elektrokleingeräte und Altmetalle, Leuchtstoffröhren, Trockenbatterien, CDs sowie gegen Gebühr aufbereiter Bauschutt, Erdaus-hub, Baustellenrestabfälle, Holz und Hausmüllmehrmengen sowie in kleinen Mengen Altpapier und Kartonagen aus Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben.

Telefon (06652) 180-175

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Hünfeld:

Montag: 11 bis 14 Uhr und 16 bis 19 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr

Freitag: 9 bis 15 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat: 10 bis 12 Uhr

Telefon (06652) 180-183

Öffnungszeiten Kompostieranlage:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Samstag: 10 bis 15 Uhr

Die Kompostierungsanlage ist während der Öffnungszeiten unter Telefon (0151) 57 81 79 09 erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Kompostierungsanlage über den zuständigen Fachbereich, Telefon (0 66 52) 180-236, während der offiziellen Dienststunden erreichbar. Entgegengenommen werden organische Grün- und Gartenabfälle, Hecken- und Baumschnittabfälle

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN

Hünfeld, Testzentrum im Zelt neben der Apotheke am Niedertor, Niedertor 18
Testzeiten: montags bis freitags von 8 bis 11 und 15 bis 18 Uhr, samstags von 8 bis 12 Uhr
Anmeldung: www.marienapothekehuenfeld.de

Hünfeld, Kegelspiel-Apotheke am Haune-Center, Josefstraße 8
Testzeiten: dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr, mittwochs von 18 bis 19 Uhr, donnerstags und freitags von 17 bis 18 Uhr
Anmeldung: Telefon (06652) 96360